

Waldenbuch unter Wasser Rotes Kreuz im Unwetter-Einsatz



Das Unwetter im Juli richtete landesweit große Schäden an – so auch in der Schokoladenstadt Waldenbuch. Die Aich, unter normalen Umständen ein ruhiges und gemächliches Gewässer, wandelte sich unter dem Starkregen der vergangenen Nacht zu einem reißenden Fluss.

Und auch die Straßenkanalisation schaffte es nicht mehr, die Wassermassen aufzunehmen und abzuleiten. Die Seniorenwohnanlage „Sonnenhof“ im Stadtkern von Waldenbuch gelegen, wurde von Wassermassen überschwemmt und rund 30 Personen verloren innerhalb kürzester Zeit ihre Bleibe. Das Deutsche Rote Kreuz ist bis zur Stunde im Einsatz und betreut die betroffenen und die eingesetzten Kräfte der anderen Hilfsorganisationen. Kurz vor 22 Uhr am Montagabend alarmierte die Integrierte Leitstelle die DRK-Einsatzkräfte aus Waldenbuch und Steinenbronn in die überflutete Altstadt von Waldenbuch. Die Feuerwehr hatte mehrere Einsatzstellen im Stadtgebiet abzu-

arbeiten – unter anderem auch das Seniorenwohnanlage „Sonnenhof“. Unter der Leitung von Björn Henzler und Ferdinando Puccinelli waren rund 40 Helferinnen und Helfer der DRK-Ortsvereine Waldenbuch, Steinenbronn und Schönaich im Einsatz, um die sanitätsdienstliche Absicherung der Einsatzkräfte sowie deren Verpflegung sicher zu stellen.

Gegen 3 Uhr am Dienstagmorgen war klar, dass der „Sonnenhof“ evakuiert werden musste, da die technischen Anlagen wie Heizung und Stromversorgung ein Opfer der Überschwemmung wurden und das Gebäude für einen geraumen Zeitraum nicht mehr genutzt werden konnte. Neben dem Einsatzleiter vom Dienst des DRK-Rettungsdienstes Andreas Riffel, wurden auch der stv. Kreisgeschäftsführer Gerhard Fuchs, der Rotkreuzbeauftragte Uwe Stahl sowie der stv. DRK-Krisenmanager Guido Wenzel zur Einsatzstelle beordert. „Routiniert und gewohnt professionell wurde der Einsatz im perfekten Zusammenwirken der

ehren- und hauptamtlichen Einsatzkräfte aller Fachbereiche absolviert,“ bilanziert Gerhard Fuchs.

Am Morgen des Dienstags hatte man zur Ablösung der eingesetzten Kräfte aus Waldenbuch, Steinenbronn und Schönaich die DRK-Ortsvereine Holzgerlingen/Altdorf und Weil im Schönbuch alarmiert, die die Einsatzstelle übernahmen.

-gwe, Björn Henzler-

